

Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 16.09.2019

Mitteilungen, Verschiedenes, Anfragen

1) Neue Homepage

Bürgermeister Jochen Ogger teilte in der Sitzung mit, dass die neue Homepage der Gemeinde Lonsee nun online ist. Das neue und ansprechende Design sowie der übersichtliche Aufbau ermöglichen es den Besuchern, sich umfassend über die Gemeinde Lonsee zu informieren. Die neue Seite passt sich mobilen Endgeräten automatisch an.

2) Zuschuss für die Digitalisierung der Grundschulen

Frau Staudenmaier, Leiterin des Fachbereichs III informierte den Gemeinderat, dass es für die Verbesserung der Digitalen Infrastruktur an den Grundschulen einen Zuschuss i.H.v. 56.600€ gebe. Für die Gemeinschaftsschule wurde der Gemeinde Amstetten als Schulträger ebenfalls ein Zuschuss bewilligt.

3) Baumaßnahmen

Herr Frey vom Fachbereich I gab dem Gemeinderat einen Einblick über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen in der Gemeinde:

- Die Oberflächenbehandlung der Ortsverbindungsstraße Ettlenschieß-Sinabronn ist abgeschlossen. Der sich auf der Oberfläche befindliche Splitt wird in nächster Zeit abgekehrt.
- Die Belagserneuerung „Im Mengsel“ ist soweit abgeschlossen. Es wurde ein neuer Dünnschichtbelag aufgezogen. Die Schächte liegen deshalb derzeit tiefer und werden in der kommenden Woche wieder nach oben gesetzt.
- Der Glasfaserausbau von Halzhausen nach Luizhausen wird voraussichtlich in der kommenden Woche abgeschlossen sein.
- Die Restarbeiten in der Schulstraße werden erst nach den Arbeiten fertig gestellt, die derzeit aufgrund des Wetters dringender erledigt werden müssen, wie der Leitungsbau Bachstraße.
- Ende des Monats wird die ODR mit dem Ausbau des Gas- und Mikroerrohrnetzes in der Dorf- und Scheibenstraße mit ihren Tiefbauarbeiten beginnen.

Verabschiedung des ausscheidenden Ortsvorstehers Andreas Allgöwer

Offiziell verabschiedet wurde Herr Andreas Allgöwer, der nach 10-jähriger Tätigkeit als Ortsvorsteher von Radelstetten und 5-jähriger Mitgliedschaft im Ortschaftsrat aus seinen Ämtern ausscheidet.

Bei der Verabschiedung würdigte Bürgermeister Jochen Ogger den ausscheidenden Ortsvorsteher als sehr engagierten und zuverlässigen Ortsvorsteher. Herr Allgöwer setzte sich stets für die Belange des Ortsteiles ein.

Rückblickend habe Herr Allgöwer die Entwicklung von Radelstetten in den letzten 10 Jahren maßgeblich geprägt. So wurden u.a. Projekte wie die Renovierung des Schulhauses, die Sanierung des Friedhofs inklusive Zufahrtsstraße, der Ausbau der Breitbandversorgung, die Planung des Neubaus der Aussegnungshalle sowie viele weitere kleinere Maßnahmen im Bereich der Feldwegesanierung von Herrn Allgöwer vorangetrieben und umgesetzt.



Bestätigung der Wahl der Ortsvorsteher/innen und Stellvertreter/innen

Einstimmig bestätigte der Gemeinderat die Wahlen der Ortsvorsteher/innen und deren Stellvertreter, die zuvor in den einzelnen Ortschaftsräten durchgeführt worden sind. Bürgermeister Jochen Ogger wünschte den neuen und alten Ortsvorsteher/innen einen guten Start.

- | | | |
|----------------------------------|---------------------|--------------------------|
| • Ortschaft Ettlenschieß | OVin Silke Possath | stv. Jürgen Seitz |
| • Ortschaft Halzhausen/Sinabronn | OV Dieter Eisenmann | stv. Christian Schäch |
| • Ortschaft Luizhausen | OV Andreas Schäch | stv. Matthias Scheiffele |
| • Ortschaft Urspring | OVin Birgit Fetzer | stv. Marianne Prinzing |
| • Ortschaft Radelstetten | OV Gerhard Bosch | stv. Sabine Kammer |

Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Einstimmigkeit gab es auch bei der Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters. Bärbel Wieland erhielt das Vertrauen als erste Stellvertreterin des Bürgermeisters, Jürgen Seitz hat künftig die Position als zweiter Stellvertreter inne.

Besetzung von Ausschüssen und Verbandsvertretungen

Die Besetzung der Ausschüsse wurde wie folgt vorgenommen:

Gremium	Besetzung	
	Vertreter	Stellvertr.
Technischer Ausschuss	Gans (CDU)	Häckel (CDU)
	Seitz (CDU)	Braunmiller (CDU)
	Hajduk (Grüne)	Schaude (Grüne)
	Fetzer (UWG)	Possath (UWG)
	Lenz (BL)	Schilling (BL)
	Allgöwer (BL)	Heindl (BL)
Abwasserzweckverband (AZV)	Staib (CDU)	Gans (CDU)
	Prinzing (Grüne)	Nusser (Grüne)
	Claus (UWG)	Müller (UWG)
	Schilling (BL)	Heindl (BL)
Gemeindeverwaltungsverband (GVV)	Bührle (CDU)	Staib (CDU)
	Prinzing (Grüne)	Bozon (Grüne)
	Kränzle (UWG)	Claus (UWG)
	Heindl (BL)	Korner (BL)
Wasserversorgung Ulmer Alb	Häckel (CDU)	Häberle (CDU)
	Lenz (BL)	Allgöwer (BL)
Partnerschaftsausschuss	Wieland (UWG)	
	Bozon (Grüne)	
	Heindl (BL)	
	Hajduk (Grüne)	

Erweiterung Rathaus Lonsee – Vergabe III

Im Zuge der Vergaben des 2. Vergabeblock zur Erweiterung des Rathauses in Lonsee konnten die Gewerke Schlosserarbeiten, Klinkerfassade, Schreinerarbeiten und die mobile Trennwand nicht vergeben werden. Die meisten Gewerke wurden nun im 3. Vergabeblock vom Architekturbüro Ott entsprechend der Kostenberechnung zur freihändigen Vergabe neu ausgeschrieben. Die erneute Ausschreibung brachte eine deutliche Verbesserung der Kostensituation.

Folgende Arbeiten wurden vom Gemeinderat vergeben:

Schlosserarbeiten, Fa. Maibrink, St. Johann, 12.648,24 €
 Schreinerarbeiten, Fa. Junginger, Weidenstetten, 31.676,49 €
 Mobile Trennwand, Fa. Schäble Team, Goldburghausen, 34.026,86 €

Bei dem Gesamtprojekt liegt derzeit gemäß der aktuellen Kostenfortschreibung eine Kostenüberschreitung von 47.876,47 Euro vor.

Noch ausstehend ist das Gewerk Klinkerfassade. Dieses Gewerk soll in der nächsten Sitzung vergeben werden.

Vorstellung der neuen Organisationsstruktur der Feuerwehr Lonsee

Am 16.03.2019 wurde Ralf Schuster in der Jahreshauptversammlung der Gesamtfirewehr Lonsee in Ettlenschieß zum neuen Gesamtfirewehrkommandanten gewählt. Gleichzeitig erhielten Manfred Wolfahrt als 1. Stellvertreter und Marc Burkert als 2. Stellvertreter das Vertrauen der Firewehrkameradinnen und Kameraden.

Mit der personellen Neubesetzung der Firewehrrspitze wurden auch die Zuständigkeiten innerhalb der Firewehr neu geregelt. Herr Schuster stellte in der Sitzung die neue Organisationsstruktur der Firewehr vor.

Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW1)

Der derzeit im Einsatz befindliche Kommandowagen (KdoW) der Firewehr Lonsee mit Erstzulassung 1979 gilt mittlerweile als Oldtimer und entspricht nicht mehr den Anforderungen an eine moderne und einsatzfähige Firewehr.

Als Ersatz für den Kommandowagen soll nun ein Einsatzleitwagen 1 (ELW) beschafft werden, mit welchem die Führungsunterstützung bei größeren Schadenslagen gesichert ist. Das Fahrzeug kann im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit auch in den Nachbarorten eingesetzt werden und ist somit auch zuschussfähig.

Der Einsatzleitwagen 1 ist praktisch bei jedem Einsatz dabei. Er bringt den Einsatzleiter an die Einsatzstelle und stellt die Kommunikation zwischen den Kräften vor Ort und der Leitstelle sicher.

Mehrheitlich fasste der Gemeinderat daher den Beschluss, ein Vorführfahrzeug des Typs ELW 1 bei der Firma Binz, Ilmenau zum Angebotspreis von 120.565,50 Euro als Ersatz für das jetzige Fahrzeug zu beschaffen. Vom Land gab es einen Zuschuss in Höhe von 22.000 Euro.



Übernahme der Kosten für die Führerscheine

Nach der bisherigen Regelung beteiligt sich die Gemeinde Lonsee zur Hälfte an den nachgewiesenen, tatsächlichen Kosten für den Erwerb der Führerscheinklasse C bei Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Lonsee, maximal bis zu 1.750 Euro. Mit den Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr wurde darüber hinaus eine Vereinbarung abgeschlossen, wonach die Gemeinde einen (anteiligen) Anspruch auf Rückforderung der Kostenbeteiligung hat, sofern der Angehörige aus der Feuerwehr ausscheidet.

Nach einem Urteil des VGH Bayern ist eine solche Regelung unzulässig, da gesetzliche Vorschriften entgegenstehen.

Für die Feuerwehren ist es ausreichend, wenn der Feuerwehrangehörige den Führerschein der Klasse C erwirbt. Die Zusatzausbildung für den gewerblichen Gütertransport ist entbehrlich. Der LKW-Führerschein ist somit nur noch rein für die Feuerwehr oder evtl. private Fahrten nutzbar. Die geschätzten Kosten für den Erwerb des Führerscheines der Klasse C betragen einschließlich Prüfung und Nebenkosten ca. 2.500,- bis 3.000,- €. Der Gemeinderat folgte dem Vorschlag der Verwaltung und hat einstimmig beschlossen, dass diese künftig die Kosten zum Erwerb eines Führerscheins der Klasse C übernimmt. Die Führerscheinbewerber werden vom Gesamtkommandanten und dessen 1. und 2. Stellvertreter bestimmt. Jährlich sollen maximal drei Feuerwehrangehörige einen Klasse C-Führerschein auf Kosten der Gemeinde machen können.

Breitbandausbau – Vergabe von Spleiß- und Einblasarbeiten (Anschluss Luizhausen)

Im Zuge des Breitbandausbaues soll nun auch Luizhausen angeschlossen werden. Hierzu hat die Gemeinde Lonsee seit geraumer Zeit bei verschiedensten Bauvorhaben eine Leerrohrinfrastruktur mitverlegt. Hierdurch ist nun eine durchgängige Leerrohrtrasse von Halzhausen nach Luizhausen bis in die beiden Gewerbegebiete entstanden. Damit nun eine funktionierende Breitbandversorgung auch über Glasfaser bis in die Gebäude (FTTB) ermöglicht werden kann, müssen nun Glasfaserkabel in die Leerrohre eingeblasen und gespleißt werden. Einstimmig wurden diese Arbeiten an die Firma ENBW ODR AG, Ellwangen, zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 139.230,00 € vergeben.

Bebauungsplan „In der Breite – 2. Änderung“ Sinabronn – Behandlungsbeschluss - Auslegungsbeschluss

Bereits im Jahr 2006 wurde das Gewerbegebiet „In der Breite“ erstmalig erweitert, um den damals vorhandenen, kurzfristigen Bedarf an Gewerbeflächen für den dort ansässigen Gewerbebetrieb decken zu können.

Durch die Ausweisung des Bebauungsplanes „In der Breite - 2. Erweiterung“ soll die Bebauung von ca. 0,8 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche durch eine gewerbliche Nutzung ermöglicht werden. Die Standorterweiterung in Ortsrandlage nach Westen bietet sich auf Grund der bereits vorhandenen Erschließung und der Entfernung zur im Südosten von Sinabronn vorhandenen Wohnbebauung an. Die Gemeinde Lonsee verfügt über keine weiteren gewerblichen Bauplatzreserven im Ortsteil Sinabronn und möchte dem Wunsch des Vorhabenträgers als örtlichem Arbeitgeber nachkommen.

Ersatzmaßnahmen werden erforderlich durch den zu erwartenden Eingriff in die Natur und Landschaft notwendig. Diese werden über interne und externe Ausgleichsmaßnahmen vollständig kompensiert. Mehrheitlich signalisierte der Gemeinderat die Zustimmung zur vorgelegten Planung.

Bausachen

Folgenden Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Neubau eines Zweifamilienhauses mit Tiefgarage, Hier: Tektur betr. UG 2. Rettungsweg, Abstellplatz für Fahrräder in Lonsee, An der Lone 20, Flurstück-Nr. 2120/9
- Überdachter KFZ-Stellplatz für Unfallautos, Hier: Tektur für Überdachung, Zaunanlage, Abstellfläche und Container in Lonsee-Luizhausen, Im Steinige 18, Flurstück-Nr. 452/25 und 452/24
- Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zum Betrieb einer Anlage zum Halten oder Aufzucht von Mastgeflügelplätzen, sowie zur Änderung der Stall-Entlüftung, Mistlagerung und Abwasserbeseitigung in Lonsee-Halzhausen, Tiergäßlesweg, Flurstück-Nr. 2756
- Neubau einer Fertiggarage mit Flachdach (Hier: Befreiungsantrag) in Lonsee-Ettlenschieß, Hinter den Gärten 2, Flurstück-Nr. 28/3
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Lonsee-Ettlenschieß, Hinter den Gärten 44, Flurstück-Nr. 63/30
- Abbruch Stallgebäude und Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Lonsee-Urspring, Albstraße 4/2, Flurstück-Nr. 2116/1, Tektur betr. geänderter Standort des Wohnhauses und Verkleinerung der Garagröße

Folgenden Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt:

- Errichtung einer freistehenden, beleuchteten Plakatanschlagstafel in Lonsee-Urspring, Albstr. 32, Flurstück-Nr. 2030
- Erstellung eines Carports, hier: Befreiungsantrag in Lonsee-Ettlenschieß, Hinter den Gärten 9, Flurstück-Nr. 58/10